

Wiesbadener Tagblatt.

No. 305. Mittwoch den 30. December 1857.

Einladung zum Abonnement.

Mit dem 1. Januar 1858 beginnt für das **Wiesbadener Tagblatt** ein neues Quartal, worauf mit 30 fr. oder nach Belieben auch für mehrere Quartale abonniert werden kann; für auswärtig mit Zuschlag der Postgebühr. Das **Wiesbadener Tagblatt** erscheint mit Ausnahme des Sonntags täglich in der bisherigen Weise und wird nach Wunsch den verehrlichen Abonnenten für 9 fr. pro Quartal ins Haus gebracht. Durch seine große Verbreitung sowohl in hiesiger Stadt als allen Theilen des Herzogthums versprechen Bekanntmachungen aller Art den besten Erfolg, die mit 2 fr. die Zeile in gewöhnlicher Schrift berechnet werden. Bestellungen beliebe man in Wiesbaden in der unterzeichneten Verlags-Handlung, auswärtig bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Bekanntmachung.

Die Anordnungen der Wahlen zur
Ständekammer betr.

Die von Herzoglichem Verwaltungsamte dahier aufgestellten Listen der in jeder der drei Abtheilungen des hiesigen Wahlbezirks stimmberechtigten Wähler liegen von heute an während 8 Tagen zu Jedermanns Einsicht auf dem hiesigen Rathhause offen, und sind etwaige Reclamationen dagegen innerhalb der genannten Frist dahier vorzubringen.

Wiesbaden, den 30. December 1857.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Auf Anstehen der Erben des verstorbenen Herrn Jacob Bertram von hier und mit obervormundschaftlichem Consense sollen Mittwoch den 27. Januar k. J. Nachmittags 3 Uhr die nachbeschriebenen Immobilien, als:

- 1) No. 358 des Stockbuchs — ein zweistöckiges Wohnhaus 60' lang, 42' tief nebst zwei zweistöckigen Hintergebäuden von 50' Länge und 29' Tiefe, resp. 67' Länge und 18' Tiefe, und einem 20' langen, 10' tiefen Holzschoppen, sowie mit dem dazu gehörigen mit Einfahrt versehenen Hofraume, belegen an der Ecke des Friedrichsplatzes und der Friedrichstraße dahier zwischen Hoffattler Behrens Wittwe und der Casino-Gesellschaft, und
- 2) No. 359 des Stockbuchs — ein zweistöckiges Wohnhaus 52' lang, 41' tief mit 33' langem, 17½' tiefem, 1½stöckigem Nebengebäude und dazu gehörigem Hofraume und einem 37 Ruthen 28 Schuh

großen Garten, belegen am Vogheimerweg vor der ic. Zintgraff'schen
Eisengießerei,
im Rathhause dahier abtheilungshalber zur Versteigerung kommen.
Wiesbaden, den 24. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt
8175 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 6. Januar k. J. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Bernhard
Kochendörfer dahier die nachbeschriebenen Grundstücke auf hiesigem
Rathhause versteigern:

Stab.-No. Rth. Sch.

- 1) 4947 91 35 Acker auf den Tiefenthaler 11 Morgen zw. Christian
Bücher beiderseits, gibt 50 fr. Zehnt- und 54 fr.
1 hll. Grundzins-Annuität;
- 2) 4952 42 58 Acker ober den 2 Börn zw. Heinrich Adam Dörr und
den Aufstößern, gibt 23 fr. 2 hll. Zehnt-Annuität;
- 3) 4957 54 11 Acker ober den 2 Börn zw. Heinrich Carl Burk und
Philipp Heinrich Schmidt, gibt 12 fr. Zehnt-
Annuität;
- 4) 4971 45 77 Acker auf'm Mosbacherberge zw. Chr. Bücher und
den Aufstößern, gibt 25 fr. 1 hll. Zehnt-Annuität;
- 5) 4973 68 71 Acker auf'm alten Walluserweg zw. Johann Heinrich
Born und Johann Georg Lendle, gibt 37 fr. 3 hll.
Zehnt- und 14 fr. 2 hll. Grundzins-Annuität;
- 6) 4976 95 13 Acker mit 15 Bäumen im Ueberhoben zw. Friedrich
Müller und Herrn von Malapert, gibt 32 fr. 3 hll.
Zehnt-Annuität.

Wiesbaden, den 21. December 1857. Der Bürgermeister-Adjunkt.
8093 Coulin.

Notizen.

Heute Mittwoch den 30. December,
Bormittags 9 Uhr:
Versteigerung des Nachlasses des Herrn Hauptmanns Bickel, Saalgasse
No. 23. (S. Tagblatt No. 303.)
Bormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung in dem Schiersteiner Gemeindewald Distrikt Pfühl 1ter
und 2ter Theil. (S. Tagblatt No. 304.)

Deutschkatholische Gemeinde.

Unsere nächste Erbauungsstunde findet am Sylvesterabend um 5 Uhr
im Saale des Pariser Hofes statt.

66

Der Vorstand.

Männergesang-Verein.

240

Den Mitgliedern des Vereins zur Nachricht, daß der auf den Sylvester-
abend angekündigte **Gesellschafts-Ball** nicht stattfindet.

Der Vorstand.

Eine frische Sendung **Leinfuchen** ist angekommen bei
8176 G. Bogler, Marktplatz.

Zur **Christbescherung** im **Rettungshause** ist ferner noch eingegangen: Von Hrn. Dr. Schirm 5 fl.; von Hrn. J. G. Schulz 3 fl. 30 fr.; von Fr. Rechn.-Rth. Schmidt 1 fl.; von Hrn. Vic. Wolf zu Breckenheim 1 fl.; von Fr. v. Preen 2 fl.; von Fr. Revis.-Rath Koffel 1 fl.; von Fr. St. 1 fl.; von zwei Töchterchen des Herrn Trumpler 1 fl.; von Fr. St. 30 fr.; durch Hrn. Decan Gibach von 2 Ungen. zu Lebkuchen 48 fr.; durch Hrn. Pf. Köhler von Ungen. 3 Lebkuchen, 3 Paar Handschuhe und vergoldete Nüsse; von Fr. Schmidt in der Rose 11 Lebkuchen, etwas Confect, Nudeln und Hirse und 6 1/2 Ellen baumw. Lama; von Hrn. Schneidermeister Feibel 12 Sacktücher und 2 1/2 Ellen Gedrucktes; von Hrn. C. D. St. 50 Bröckchen; durch Fr. Fliedner von Fr. L. eine Schürze; durch Hrn. Weil von Hrn. Metzgerm. Kimmel 12 Sacktücher, 3 P. Handschuhe, 1 Topf Schmalz, 6 Lebkuchen, etwas Confect, Aepfel und Nüsse; von Hrn. W. Noth 12 verschiedene Jugendschriften; von Hrn. Tapez. Dams Zeug zu 4 Westen; von Hrn. Metzgerm. Gron 15 Würste und Aepfel; von Hrn. Direct. Dr. Thomä Zeug zum Kleide; durch Hrn. Kaplan Conrady 1 Bibel und 3 neue Testamente, was hiermit dankend bescheinigt

347

Der Hausvater.

Sut- u. Mühen-Lager

von

George Möckel,

Langgasse No. 24,

empfiehlt seine neuesten und feinsten Artikel in reicher Auswahl. In Verbindung mit den renommirtesten Fabriken und durch persönliche Einkäufe in Paris alle Bestellungen auf's Beste effectuiren zu können.

8035

Rum-Punsch	per Flasche	1 fl. 30 fr.
Arac-Punsch	" "	1 " 36 "
Arac-Ananas-Punsch	" "	2 " — "
feinsten Jamaica-Rum	" "	1 " 45 "
feinen ditto	" "	1 " 30 "
feinen ditto	" "	1 " — "
Arac de Batavia	per Orig.-Flasche	2 " 24 "
ditto	" "	1 " 45 "

Thee und Chocolate billigt bei

8177

C. Sahn, Kirchgasse No. 26.

Punsch-Essenz, sowie feinsten **Jamaica-Rum** in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt

8178

Aug. Schramm, Langgasse No. 8.

Von Frl. F. 5 fl. und von einem Ungenannten 30 fr. erhalten zu haben, wird dankbar bescheinigt.

Im Namen des Vorstands des Armenvereins.
v. Köhler.

423

Zur Christbescherung in der **Kleinkinderbewahranstalt** ist weiter eingegangen:

Geldgeschenke. Von Fr. J. 24 fr.; von Fr. W. 1 fl.; von einem Ungenannten 1 fl.; von Fr. Schm. u. Frl. St. 2 fl.; von Fr. Pf. H. 2 fl.; von Herrn Dr. Sch. 5 fl.; von Herrn v. S. 1 fl.; von Frl. Schw. 1 fl.; von einem Ungenannten 1 fl.; von Fr. Kirchenrath Sch. 1 fl.; von einem Ungenannten 1 fl.; von Fr. B. 2 fl. 42 fr.; von Fr. G. 2 fl.; von Fr. Pr. L. 1 fl., von Herrn L. G. aus D. 2 fl.; von Madame G. 2 fl. 42 fr.; von Fr. S. F. 2 fl.; von Fr. H., geb. Sag., 4 fl. 27 fr.; von Fr. Präs. B. 3 fl. 30 fr.; von Fr. Posth. Sch. 1 fl. 45 fr.; durch Herrn Dr. R. 1 fl.; durch Herrn Pfarrer Köhler 1 fl., 2 fl., 1 fl.; von einem Ungenannten 4 fl.; von Fr. Justiz. Schw. 2 fl. 42 fr.; von einem Ungenannten 1 fl.

Kleidungsstücke und sonstige Geschenke. Von Fr. Landrath R. 6 Paar Strümpfe; von Fr. Sch. 2 Paar Strümpfe; von Fr. Pr. L. 2 Paar Strümpfe; von Fr. Dr. R. 4 Halstücher, 4 Sacktücher, mehrere Schreibhefte und ein Bilderbuch; von Fr. v. R. 10 Ellen gedrucktes Zeug; von Frl. Schw. 12 Schreibhefte; von Fr. v. S. 1 Halstuch und 6 Sacktücher; von Fr. Bürg. G. ein Pack Kleidungsstücke; von Fr. Pf. 3 Honigkuchen, 3 Sacktücher; von Herrn Mehgerm. R. Zeug zu einem Kittel, gedrucktes Zeug zu mehreren Schürzen, 2 Schachteln Spielzeug, 1 Topf Fett, 11 Honigkuchen, Confect und Aepfel; von einem Ungenannten mehrere Wachlichter und Chocolate; von Hrn. Bäcker. R. 80 Stück Fastenbrezeln; von einem Ungenannten ein Korb Aepfel; durch Hrn. Pf. Köhler ein Kästchen mit 3 Paar Handschuhen, 3 Honigkuchen und vergoldete Nüsse; von einem Ungenannten 6 Schiefertafeln, 6 Federköcher und einige Pfund Honigkuchen; von Fr. Präs. B. 6 Duzend Bleifedern; von Fr. R. H. 14 Stück Honigkuchen; von Fr. Posth. Sch. ein Korb Aepfel, Nüsse und Confect; von Fr. Reg. S. einiges Spielzeug und 2 Duzend Bleifedern; aus der Herrnmühle 2 Rümpf Vorschuß; von Hrn. Werner von der Kupfermühle $\frac{1}{2}$ Malter Vorschuß; von Fr. Oberfr. G. 4 Paar Strümpfe, ein Knabenhemd und 4 Honigkuchen; von Hrn. R. J. verschiedene Nester Baumwollenzeug, Napolitain und einige Halstücher; von Fr. Sch. Baumwollenbiber zu 2 Röcken, 11 Honigkuchen und Confect; von Fr. Hof. Sch. Baumwollenbiber zu einem Rock, 4 Paar Strümpfe u. 2 Schürzen; von Frl. W. D. ein gestricktes Röckchen, 1 Paar Strümpfchen; von Fr. R. W. 2 Paar Schuhe und 2 Paar Strümpfe; von J. S. 6 Körbchen und ein Halstuch; von einem Ungenannten 50 Milchbrod; von einem Ungenannten ein Päckchen getragene Kleidungsstücke und 3 Honigkuchen; von Hrn. S. ein Pack Feigen, Malzboubons und Chocolate; von Fr. S. F. ein Paar Stiefeln und 2 Paar Strümpfe; von Hrn. Hofb. R. 12 Bilderbücher; von Fr. A. 3 Paar Strümpfchen, 1 Häubchen und 2 Paar Handschuhe; von Hrn. R. verschiedenes Spielwerk; von Frl. v. B. 2 Schürzen, 2 Tafeln und Griffel; von Fr. Kauf. B. 4 Pfund Strickbaumwolle; von einem Ungenannten 6 Rämme; von Frl. Sch. 2 Halstücher und 6 Ellen Rattun; von einer Ungenannten 1 Häubchen, 1 Paar Strümpfchen, ein großes Regelspiel, ein Geduldspiel, eine Eisenbahn und Confect; von Fr. Pr. G. 2 gestrickte Müsschen, einige Halstücher und 2 Paar Strümpfe; von Hrn. Hofr. L. eine Partie Glasugeln zur Ausschmückung der Christ-

Bäume; von Fr. H. 6 Halbtücher, 3 Paar Strümpfe und Lebkuchen; von C. u. H. M. 4 Kinderschürzen, ein Korb mit Äpfeln und Nüssen, Confect und Lebkuchen; von einer Ungenannten 1 Häubchen und ein Paar Strümpfe; von einer Ungenannten 2 Cattunhalbtücher, 1 Schürze und 1 Kindertasche.

Seit dem Bestehen unserer Anstalt, welche im Juni 1835 errichtet wurde, hat Mildthätigkeit den armen Kleinen alljährlich ein frohes Christfest bereitet, und auch in diesem Jahre konnten wir durch die Gaben so vieler Menschenfreunde über 200 arme Kinder, unter denen auch viele verwaiste, mit Weihnachtsgeschenken erfreuen. Mögen die edlen Geber in dem Bewußtsein, so vielen Kindern Freude und durch Verabreichung so mancher nothwendigen Kleidungsstücke insbesondere auch den bedürftigen Eltern eine Erleichterung gewährt zu haben, den verdienten Lohn empfangen. Den innigsten Dank spricht nochmals aus

329

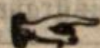
Der Vorstand.

Elisabethen-Heilanstalt.

Vom 1. Januar an findet die Anmeldung und Aufnahme der Kranken im neuen Locale, Louisenstraße No. 16, gegenüber der Artillerie-Caserne statt.

8179

Der Louvre aus der Vogelschau. — Marie Antoinette. Gemälde von Paul Delaroche. — Bilder aus der Novara-Expedition.



Mit dem 2. Januar 1858 beginnt die

Leipziger Illustrierte Zeitung

(wöchentlich eine Nummer von 16 Foliosseiten mit vielen in den Text gedruckten Abbildungen)

ihren 30. Band und werden Bestellungen auf dieselbe zum vierteljährlichen Abonnementspreise von 2 Thlr. in der unterzeichneten Buchhandlung angenommen, durch welche auch die erste Januarnummer zum Preise von 5 Ngr. einzeln zu erhalten ist.

8180

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Neujahrs - Gratulationen ernsten und komischen Inhalts

in Form von Visitenkarten, Wechselln, Frachtbriefen, Barometern &c. &c. bei
99

Andreas Flocker.

Conversation française

chez Mlle. Bönig.

Les jeunes Demoiselles voudront bien s'annoncer Louisenplatz No. 2
au troisième.

8149

Zum Weinkeller, große Burgstraße.

Von Sylvesterabend an

vorzügliches Bier, das Glas zu 4 fr.,
Erlanger Flaschenbier, gute Weine und Restauration.
Hierzu ladet ergebenst ein
H. Ellenberger.

8181

Punsch - Essenzen:

Düsseldorfer von J. Selner	per Flasche 1 fl. 54 kr.
" J. A. Röder	1 " 45 "
Eigenes Fabrikat Rum - Punsch	1 " 42 "
" von Arac	1 " 42 "
" von Ananas	2 " — "

Alten feinsten Cognac, Jamaica-Rum, Batavia-Arac, Schweizer-Absinth, Kirschwasser, alle Gattungen Liqueure, Malaga, Madera, Cherry, Bordeauxweine empfiehlt

8012

H. Wenz, Conditor,
Sonnenbergerthor No. 5.

Kastanien,

sehr schöne, à 4 fr. per Pfund bei

8146

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17.

Feinsten Ananas - Punch - Essenz
per Flasche 1 fl. 45 fr., sowie im Unbruch per
Schoppen 1 fl. bei

8159

Fried. Emmermann.

Punschessenz, Düsseldorfer,	per Flasche 1 fl. 45 fr.
Ponche Royal	1 " 36 "
feinsten Jamaica - Rum	per Flasche ($\frac{1}{2}$ Maas) 2 " 9 "

Von jeder Sorte wird das kleinste Quantum abgegeben.

Zugleich bringe ich meine **Vanille-, Gesundheits- und Gewürz-Chocolade,** sowie entölte **Cacaomasse** und **Pulver** von Jordan & Timäus in Dresden in empfehlende Erinnerung.

S. Herxheimer,
Eck der Kirchgasse und des Michelsbergs.

8182

Punsch - Essenz.

Von der allgemein als vorzüglich anerkannten J. W. Diefenbach'schen **Punsch-Essenz** habe die erste Sendung zum alleinigen Verkauf auf hiesigem Platze empfangen und erlasse solche zu dem billigsten Preise.

J. K. Lembach
in Dieblich.

7440

Feinsten **Düsseldorfer Punsch-Syrup** von **Rum** und **Arac**,
ächten **Jamaica-Rum**, alten französischen **Cognac**, **Batavia-**
Arac, **Schiedamer Genevre**, acht holländischen **Bittern**, **Cu-**
raçao und **Anisett**, **Schweizer Kirschwasser** und **Absinth**,
Malaga, **Madeira**, **Sherry** empfiehlt

Julius Pies, Conditor,
am Kranzplatz.

8183

Stampf-Melis

sehr schön weiß à 20 fr. per Pfd., bei Partieen billiger, bei

8184

J. J. Möbler.

J. Brönnner'sches Fleckenwasser das ächte, sowie acht **Cölnisches**
Wasser von Joh. Maria Farina, vis-à-vis dem **Jülich'splatz**, empfiehlt
8186 **Chr. Wolff**, Hof-Drechsler.

Geräucherte Zungen

empfehlen **F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17.

8154

Gratulationskarten in schöner Auswahl empfiehlt

8185

Wilh. Zingel jun., Langgasse No. 14.

Alessandro Della Croce

aus Mailand

ertheilt Unterricht in der italienischen Sprache. Näheres über Bedingungen
u. s. w. bei Herrn Buchhändler **W. Roth.**

8155

Tanzrepetitionsstunde.

Dieselbe findet Donnerstag den 31. d. M. statt, und lade ich diejenigen,
welche daran Theil nehmen wollen, ein, sich von 12 bis 3 Uhr bei mir,
Hochstraße No. 7, zu melden, sowie ich diejenigen bitte, welche noch am
ersten Cours meines Tanzunterrichtes sich betheiligen wollen, im Laufe
dieser Woche zu melden, indem spätere Anmeldungen nicht berücksichtigt
werden können.

8186

Karl Wiesenborn, Tanzlehrer.

Todes-Anzeige.

Unseren Verwandten und Freunden zeigen wir, statt besonderer Be-
nachrichtigung und Einladung an, daß es dem Allmächtigen gefallen
hat, unseren Sohn und Bruder **Eduard Boos** nach langem
schmerzlichen Leiden am 28. d. früh um 8 $\frac{1}{4}$ Uhr zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch den 30. December Mittags
3 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause statt.

Es bitten um stille Theilnahme

8187

Die trauernde Mutter und Geschwister.

Patent-Bahnstocher, durch Maschinen gefertigt, pro Mille 7 $\frac{1}{2}$, pro Hundert 1 Egr. Zu haben bei **A. Flocker**. 99

Ein kleiner Holzofen

auf welchem man kochen kann, wird für den ganzen Winter gleich zu leihen gesucht; auch billig zu kaufen oder zu leihen ein kleiner **Eschrank**. Näheres bei Mlle. de Rigny, Kirchgasse No. 8, Barterre. 8188

Nerostraße 48 eine Stiege hoch sind **Kartoffeln**, ein Ständer mit **Sauerkraut** und ein Ständer mit eingemachten **Bohnen** zu verkaufen. 8189

Ein **Biehfarn** wird zu kaufen gesucht. Das Nähere Friedrichstraße No. 27 bei W. Blum. 8190

Frauen-Wintermäntel, wovon einer durchaus mit Pelz gefüttert, ein fast noch neuer **Sammet-Mantel** und sonstige **Frauen-Kleidungsstücke** sind abzugeben. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 8151

Eine ganz neue fein gearbeitete **Doppelsilber** ist für 36 fl. zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 8156

Ein Theil von einer alten **Ladeneinrichtung**, ungefähr 20 Schubladen enthaltend, wird zu kaufen gesucht von **J. Pies**, Conditor. 8191

Auf den 1. April 1858 wird für eine stille kinderlose Familie ein **Logis** gesucht, von 6—8 Zimmern nebst Zubehör, Bel-Etage, am liebsten in der **Louisen-, Rhein- oder Friedrichstraße**. Näheres in der Exped. d. Bl. 7477

Eine einzelne Dame sucht auf den 1. April in der **Wilhelm-, Friedrich-, Louisen- oder Rheinstraße** ein **Logis** von 3—4 Zimmern nebst Küche und Zubehör zu miethen. Näheres in der Exped. d. Bl. 8192

Ein seidener **Regenschirm** ist in meinem Laden zurückgelassen worden und wird der Eigenthümer hiermit aufgefodert, denselben bei mir in Empfang zu nehmen. **J. J. Möhler**. 8293

Verloren.

Samstag den 19. December wurde nach Schluß der Theatervorstellung vom Theater aus bis zur Rheinstraße eine goldene **Lorgnette** verloren. Der redliche Finder erhält bei Wiederabgabe derselben eine angemessene Belohnung. Näheres in der Exped. d. Bl. 8083

Stellen = Gesuche.

Ein Kindermädchen sucht eine Stelle. Näheres im Paulinenstift, Schwalbacherstraße No. 11. 8194

Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 8195

Zwei Zimmer- und ein Küchenmädchen werden bis Mitte Januar gesucht. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 7737

800 fl. sind auszuleihen. Näheres in der Exped. d. Bl. 8137